



Nationaler Veteranentag

Design-Styleguide | April 2025



Eine Initiative des Deutschen Bundestages,
umgesetzt durch die Bundesregierung.



Nutzungsbedingungen

Für die Nutzung der Programmmarke ist die Zustimmung des Bundesministeriums der Verteidigung (WO BMVg (EBU III 5)) einzuholen. Eine Weitergabe an Dritte ist untersagt. Abweichend davon kann ein Ressort der Bundesregierung, ein Verfassungsorgan sowie eine Staatskanzlei eines Landes die Zustimmung zur Nutzung der Programmmarke selbstständig an folgende Stellen erteilen:

- nachgeordnete Behörden der Bundes- oder Landesministerien,
- Städte und Gemeinden,
- an der Veranstaltung beteiligte öffentliche Stellen (z. B. Blaulichtorganisationen),
- pro-demokratische Vereine und Organisationen, die offiziell durch Bund oder Länder gefördert/oder beauftragt werden,
- Vereine/Verbände/Stiftungen, die dem Netzwerk der Hilfe angehören oder beim Veteranenbüro der Bundeswehr gemeldet sind,
- Herausgeber von Presseprodukten, die bei der Veranstaltung verteilt werden sollen,
- Medien/Presse für ihre Berichterstattung.

Alle an der Veranstaltung beteiligten Zivilgesellschaften erhalten den Zugriff auf den Programmmarken-Koffer durch das BMVg. Die Nutzung kann für Presse- und ÖA-Maßnahmen genehmigt werden, wenn diese in unmittelbarem inhaltlichen und zeitlichen Zusammenhang mit dem Veteranentag stehen und mit der Programmatik vereinbar sind. Bei Verwendung der Programmmarke gelten die Grundsätze der Bundesregierung zu Sponsoring und Nachhaltigkeit.

Inhaltsverzeichnis

Basiselemente

Schriften	4
Farben	5
Programmmarke	6
Layout	9
Co-Branding	11
Schleife	14
Bildstil	15

Anwendungen

Publikationen (Flyer)	16
Veranstaltungsmedien	17
Give-aways	19
E-Mail-Abbinde	20
Präsentation	21
Social Media	22
Animation	23

Basiselemente: Schriften

Hausschrift

Die Hausschrift der Bundesregierung ist u. a. die BundesSans. Die Schrift zeichnet sich durch Klarheit, Prägnanz und optimale Lesbarkeit aus. Sie ermöglicht den problemlosen Einsatz über alle Medien hinweg und gewährleistet einen modernen und zeitgemäßen Auftritt der Bundesregierung und der Kampagne zum Nationalen Veteranentag.

Die dazugehörigen Italic-Schriftschnitte können zur Auszeichnung in Mengentexten verwendet werden.

Wichtiger Hinweis

Für die Kommunikation zum Veteranentag – und ausschließlich zur Verwendung in diesem Rahmen – werden ausnahmsweise die Hausschriften der Bundesregierung bereitgestellt. Der Schriftenkoffer wird vom BMVg zur Verfügung gestellt.

Ersatzschrift

Falls die empfohlene Hausschrift aus technischen, lizenzrechtlichen oder inhaltlichen Gründen nicht verwendet werden kann, stehen Ersatzschriften (Fallback-Fonts) zur Verfügung. Es handelt sich dabei um Schriften, die mit Betriebssystemen oder Software ausgeliefert werden und nicht gesondert kostenpflichtig sind. Die serifenlose Schrift „Calibri“ wird hierfür empfohlen.

BundesSans Regular

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
1234567890!@#\$%^&*()

BundesSans Medium

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
1234567890!@#\$%^&*()

BundesSans Bold

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
1234567890!@#\$%^&*()

BundesSans Black

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
1234567890!@#\$%^&*()

Systemschrift: Calibri

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
1234567890!@#\$%^&*()

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
1234567890!@#\$%^&*()

Basiselemente: Farben

Um auf allen Anwendungen eine einheitliche und optimale Wiedergabe der Farben zu gewährleisten, wurden spezifische Farbwerte für Druck- und Onlineanwendungen definiert. Für den Druck verwenden Sie bitte die entsprechenden CMYK- und Pantone-Werte. Die Pantone-Werte sind sowohl für gestrichene (Coated) sowie ungestrichene (Uncoated) Papiere geeignet. Für den Einsatz in Onlinemedien sowie in allen Office-Programmen stehen RGB- und Hex-Farbwerte zur Verfügung.

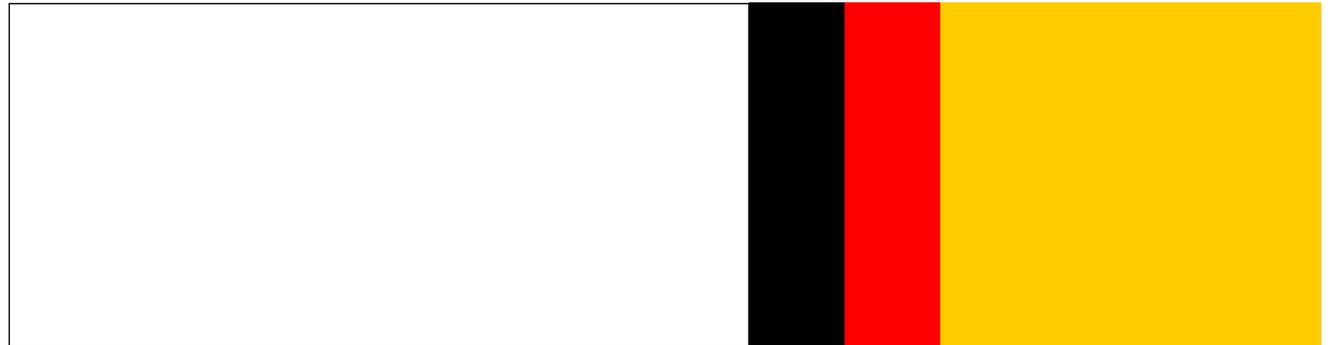
Primärfarben

Die Primärfarben im Design ist Weiß, ergänzt durch die Nationalfarben Schwarz, Rot und Gold. Die Nationalfarben werden nicht aufgerastert und kommen in der Bildwortmarke der Bundesregierung und der Programmmarke zum Einsatz.

Weiß dient hauptsächlich als Hintergrundfarbe. Die Farbe Schwarz wird vorwiegend für Texte und in der Programmmarke eingesetzt.

Farbverlauf

Als plakative Hintergrundfarbe kann ein Verlauf von Gold zu Rot eingesetzt werden. In Kombination mit schwarzem Text und der Programmmarke kann so eine freundliche und leichte Tonalität erzeugt werden.



Weiß

HEX	#FFFFFF
RGB	255 255 255
CMYK	0 0 0 0
Pantone	-

Schwarz

HEX	#000000
RGB	0 0 0
CMYK	0 0 0 100
Pantone	Black

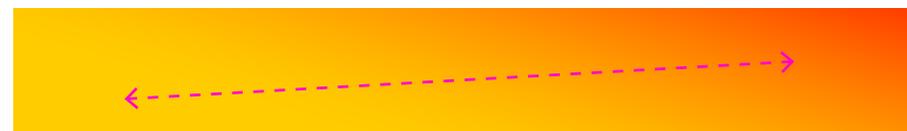
Rot

HEX	#FF0000
RGB	255 0 0
CMYK	0 100 100 0
Pantone	485

Gold

HEX	#FFCC00
RGB	255 204 0
CMYK	0 12 100 5
Pantone	7405

Verlauf



Farben Gold – Rot
Winkel gedreht (von links unten nach rechts oben)

Basiselemente: Programmmarke „Nationaler Veteranentag“

Einsatz

Grundsätzlich sollte die Programmmarke stets größer als alle anderen Logos eingesetzt werden, um eine klare Kampagnen-Kennzeichnung zu gewährleisten.

Je nach inhaltlicher Aussage des zu gestaltenden Mediums ist zwischen der Marke mit und ohne Datum zu wählen. Sofern die Veranstaltung am 15. Juni beworben wird, kommt das Logo mit Datum zu Einsatz. Am Veranstaltungstag selbst entfällt das Datum.

Designs unabhängig vom Veranstaltungstag z. B. für Verbände und Länder nutzen das Logo ohne Datum.

Ein Programmmarken-Paket mit unterschiedlichen Dateiformaten und Farbsystemen kann vom BMVg zur Verfügung gestellt werden.

Invertierte Sonderversion

Das Logo existiert zusätzlich in einer invertierten (weißen) Version. Diese ist nur für Sonderfälle auf dunklem Hintergrund vorbehalten. Die schwarze Standardform sollte stets präferiert werden.

Programmmarke

Einsatz auf Weiß



Programmmarke auf weißer Abzeichenfläche

Mit weichem Schatten dahinter (ist im Logokoffer angelegt)



Programmmarke mit Jahreskennung 2025



Sonderversion



Basiselemente: Programmmarke | Schutzzone

Der Einsatz einer Schutzzone gewährleistet die optimale Wirkung einer Marke. Innerhalb der Schutzzone darf kein anderes Element oder Logo platziert werden. Der Schutzraum ist gleichzeitig der Mindestabstand zu Formaträndern oder anderen Seitenelementen.

Die Größe der Schutzzone (X) wird aus der Höhe des V-Buchstabens der Bildmarke abgeleitet.

Programmmarke mit Abzeichen

Bei der Marke mit Abzeichenfläche ist die Höhe der weißen Fläche ausschlaggebend für die Berechnung der Schutzzone.

Diese Marke ist speziell für den Einsatz auf Fotos oder farbigem Verlauf gedacht. In Kombination mit der großen Schleife darf diese in die Schutzzone hineinragen, wobei die Marke immer im Vordergrund platziert ist.

Mindestgröße

Bei sehr kleinen Medien (z. B. Kugelschreiber, Buttons oder Etiketten) ist die Mindestgröße zu beachten, um eine gute Lesbarkeit sicherzustellen. Die kleinste Darstellungsgröße der Programmmarke beträgt 8,4 Millimeter (7% Skalierung).

Mindestabstand zu anderen Elementen



Mindestgröße



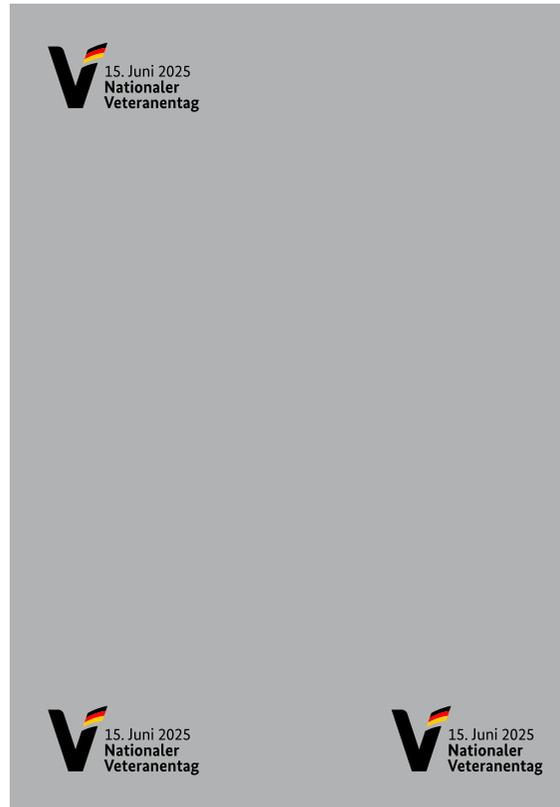
Empfehlung für eine gute Lesbarkeit. Je nach Drucktechnik und Einsatz kann die Grenze des Lesbaren variieren.

Basiselemente: Programmmarke | Einsatz

Um die größtmögliche Plakativität zu erzielen, sollte die Programmmarke oben platziert werden. Besonders bei Medien im OOH-Bereich wird das empfohlen.

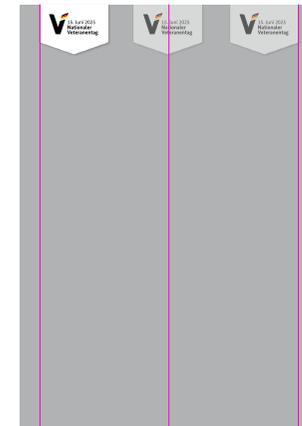
Bei mehrseitigen Publikationen oder ähnlichen Medien kann die Marke unten positioniert werden, insbesondere da die Absenderkennung der Bundesregierung typischerweise an anderer Stelle (z. B. Rückseite) steht.

Beispiele für zulässige Positionen



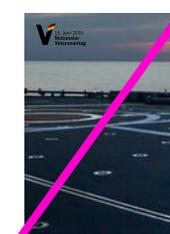
Die Programmmarke sollte links oben oder unten platziert werden.

Zulässige Positionen der Marke mit Abzeichen



A: linksbündig
B: zentriert
C: rechtsbündig

Nicht erlaubte Anwendungen



Nicht die Marke auf farbigen Hintergrund oder dunkle Fotos setzen (Marke mit Abzeichen verwenden)



Nicht die Marke frei ins Format setzen oder drehen



Nicht die Marke an ein anderes Logo oder Element anheften (siehe Schutzzone)

Basiselemente: Layout

Raster

Als Gestaltungshilfe dient ein flexibles 15-spaltiges Raster. Eine Spalte entspricht einer Einheit (X).

Für besonders schmale oder extreme Formate kann die Anzahl der Spalten reduziert werden.

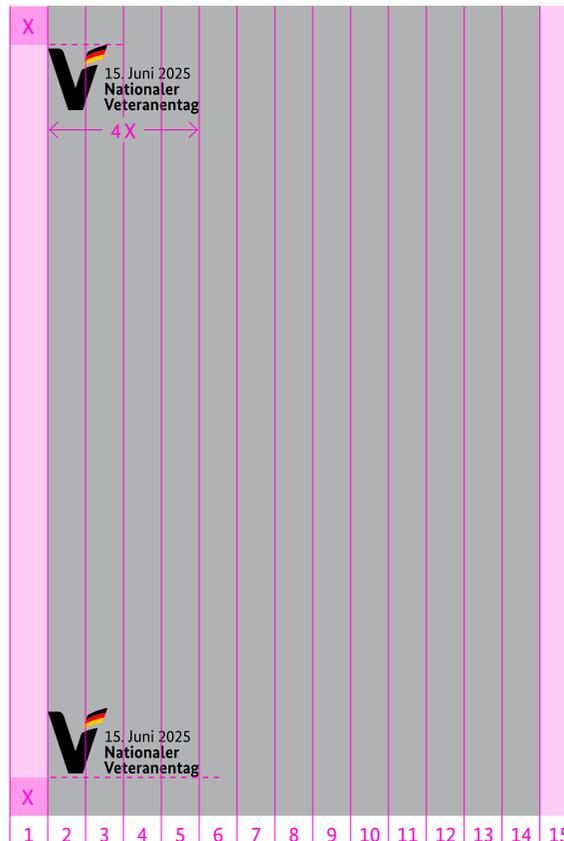
Randabstände

Aus dem Raster und dessen Spalten lassen sich die Randabstände für den Satzspiegel ableiten. Je nach Format und Informationsfülle können ein bis zwei Einheiten (X) als Randabstand gewählt werden.

Aus den Rasterspalten resultiert auch der kleinste Abstand für den Kopf- und Fußbereich.

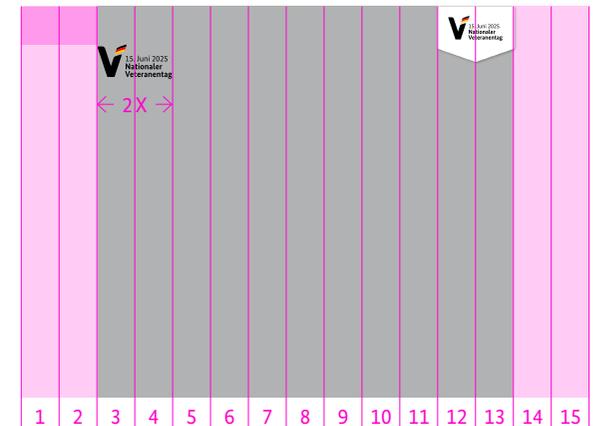
Für die Randabstände kann mit gerundeten Werten gearbeitet werden.

Mindestgröße auf Printmedien



Hochformat

Die Programmarke sollte nicht kleiner als 4 Einheiten eingesetzt werden, um eine gute Plakativität sicherzustellen.



Querformat

Die Programmarke sollte nicht kleiner als 2 Einheiten eingesetzt werden.

Basiselemente: Layout

Absenderschaft der Bundesregierung

Die Bildwortmarke der Bundesregierung dient als Absender der Kampagne. Deshalb sollte die Bildwortmarke in den meisten Fällen ins Layout von Kampagnenmedien integriert werden (Ausnahme: siehe Co-Branding für Verbände). Auf Medien, die am Veranstaltungstag genutzt werden, kann die Kennzeichnung des Absenders entfallen.

Die Bildwortmarke der Bundesregierung steht immer auf weißem Hintergrund. Die Abstände folgen den Vorgaben der Bundesregierung (Adler als Abstandsmaßeinheit).

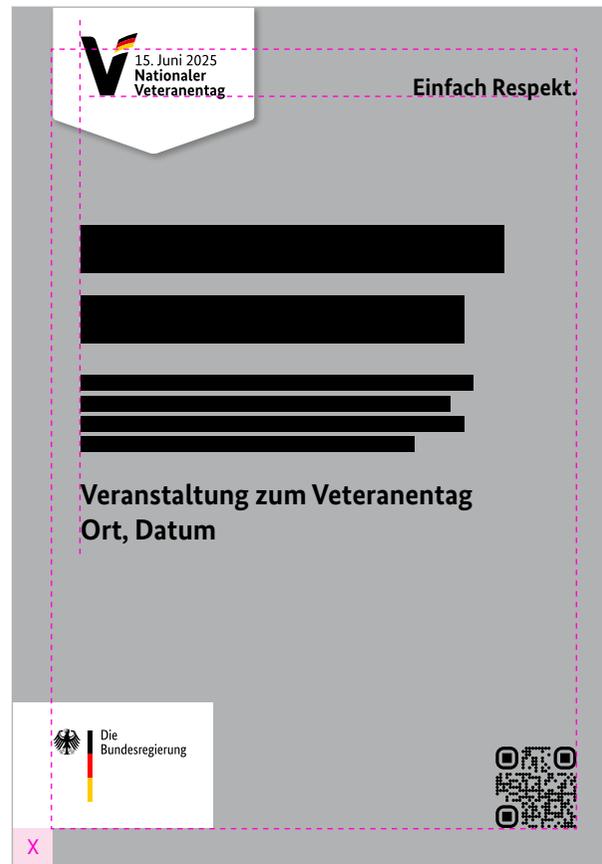
Die Bildwortmarke der Bundesregierung ist in ihrer Größe frei skalierbar. Um eine gute Lesbarkeit zu gewährleisten, sollten jedoch folgende Mindestgrößen eingehalten werden:

- Bei Formaten kleiner als DIN A4 ist die Bildwortmarke mit mindestens 60 % der Dateigröße einzufügen.
- Bei Formaten in DIN A4 oder größer ist die Bildwortmarke mit mindestens 100 % einzufügen.
- Bei Formaten in DIN A3 oder größer ist die Bildwortmarke mit mindestens 165 % einzufügen.

Wichtiger Hinweis

Für die Kommunikation zum Veteranentag – und ausschließlich zur Verwendung in diesem Rahmen – kann die Bildwortmarke der Bundesregierung vom BMVg zur Verfügung gestellt werden.

Schematischer Aufbau



Programmarke mit Datum, Bildwortmarke der Bundesregierung steht unten

Schutzzone der Bildwortmarke



Einsatz auf weißer Trägerfläche ohne Schatten

Beispiele



Programmarke rechts



Programmarke links

Basiselemente: Co-Branding (Länder und Kommunen)

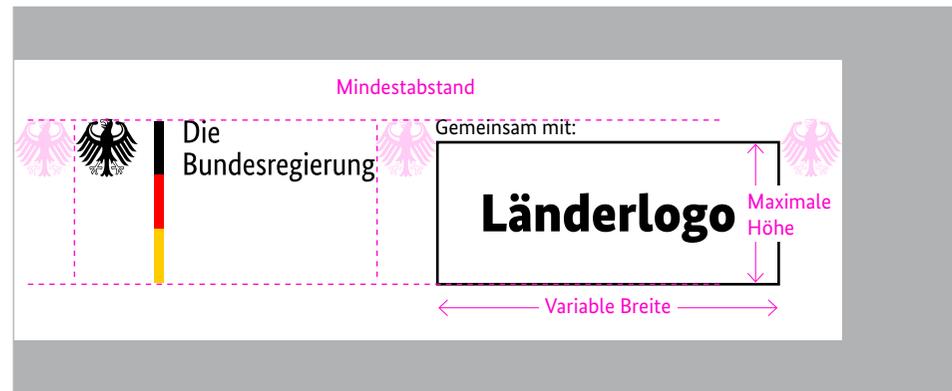
Kennzeichnung der Länder und Kommunen

Das Co-Branding zeigt das Veranstaltungsdesign in Kombination mit der Bildwortmarke der Bundesregierung und Logos der Länder und Kommunen. Die Platzierung eines weiteren Logos folgt mit einem Adler-Abstand.

Das Logo des jeweiligen Landes oder der Kommune wird immer rechts neben der Bildwortmarke der Bundesregierung auf einer weißen Fläche platziert. Der Abstand von mindestens einem Adler muss eingehalten werden.

Der Zusatz „Gemeinsam mit:“ muss immer ergänzt werden.

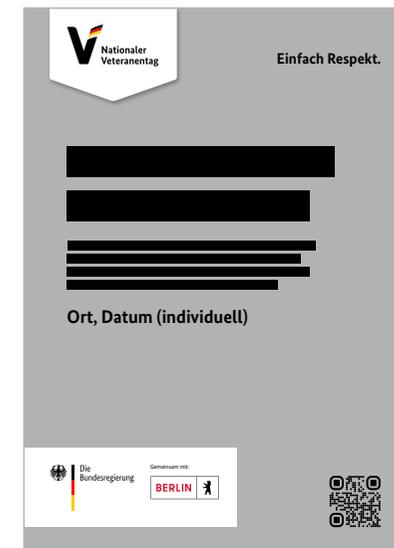
Abstände in Kombination mit zusätzlichem Logo



Beispiele für Länder mit Zusatz: Gemeinsam mit:



Schematischer Aufbau



Programmmarke ohne Datum, mit Bildwortmarke der Bundesregierung

Basiselemente: Co-Branding (Verbände)

Die Verbände spielen eine entscheidende Rolle bei der Umsetzung und Verbreitung der Kampagne. Durch ihre lokale Vernetzung und Expertise tragen sie maßgeblich dazu bei, die Botschaften in die Gemeinschaften zu transportieren. Die aktive Mitgestaltung durch die Verbände stärkt nicht nur die Sichtbarkeit der Kampagne, sondern fördert auch das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger sowie deren Identifikation mit den Inhalten.

Kennzeichnung der Verbände

Die Verbände können bei der Organisation individueller Veranstaltungen auf den definierten Materialien aufbauen. Hierfür ist es wichtig, eine eindeutige Absenderschaft zu nutzen.

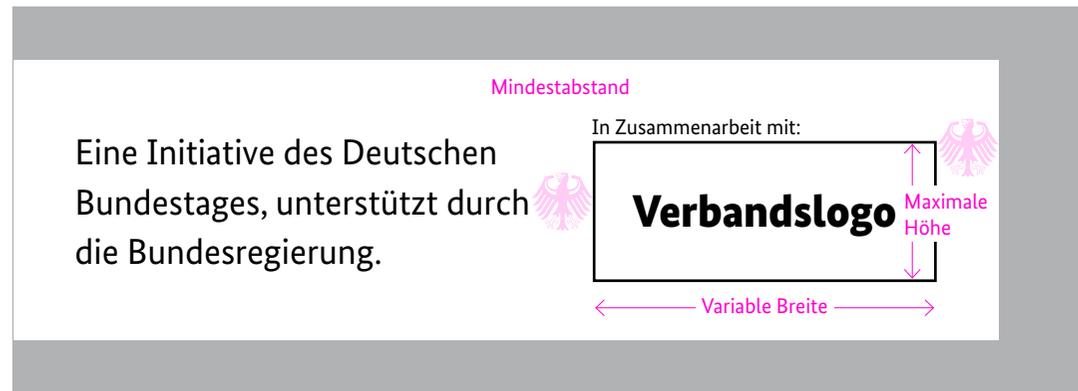
Bei den Verbänden sollte der Verständlichkeit halber der Zusatz „In Zusammenarbeit mit:“ über dem jeweiligen Verbandslogo genutzt werden.

Die Bildwortmarke der Bundesregierung kommt bei diesen Medien nicht zum Einsatz.

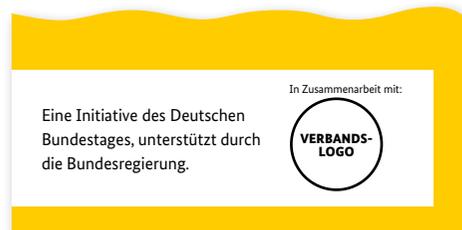
Disclaimer

Bei Medien, auf denen nicht die Bildwortmarke der Bundesregierung verwendet wird, ist ein Hinweis-text einzusetzen (siehe Beispiel rechts).

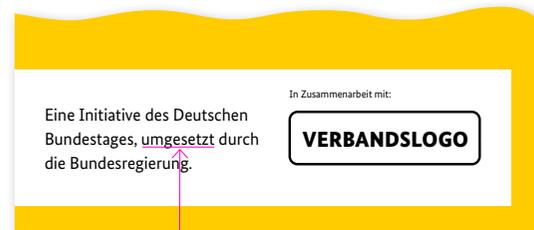
Abstände in Kombination mit zusätzlichem Logo



Beispiele mit Zusatz: In Zusammenarbeit mit:

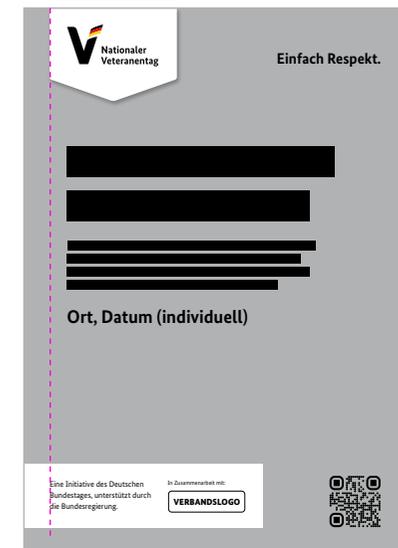


Schrift für Disclaimer: BundesSans Regular



Alternativer Text

Schematischer Aufbau



Programmmarke ohne Datum, ohne Bildwortmarke der Bundesregierung, aber mit Disclaimer

Basiselemente: Schleife „Nationaler Veteranentag“

Die gelbe Schleife mit Schwarz-Rot-Gold-Verlauf ist ein zusätzliches, markantes Gestaltungselement, das die Visualität des Designs maßgeblich prägt.

Einsatz

Die Schleife kann vollständig als ergänzender Akzent oder flächiger als plakatives, stilprägendes Gestaltungselement im Layout eingesetzt werden. Für weiteres gibt es drei Empfehlungen für den Umgang mit der Schleife im Layoutanschnitt.



Nicht erlaubte Anwendungen



Nicht drehen, verzerren oder spiegeln

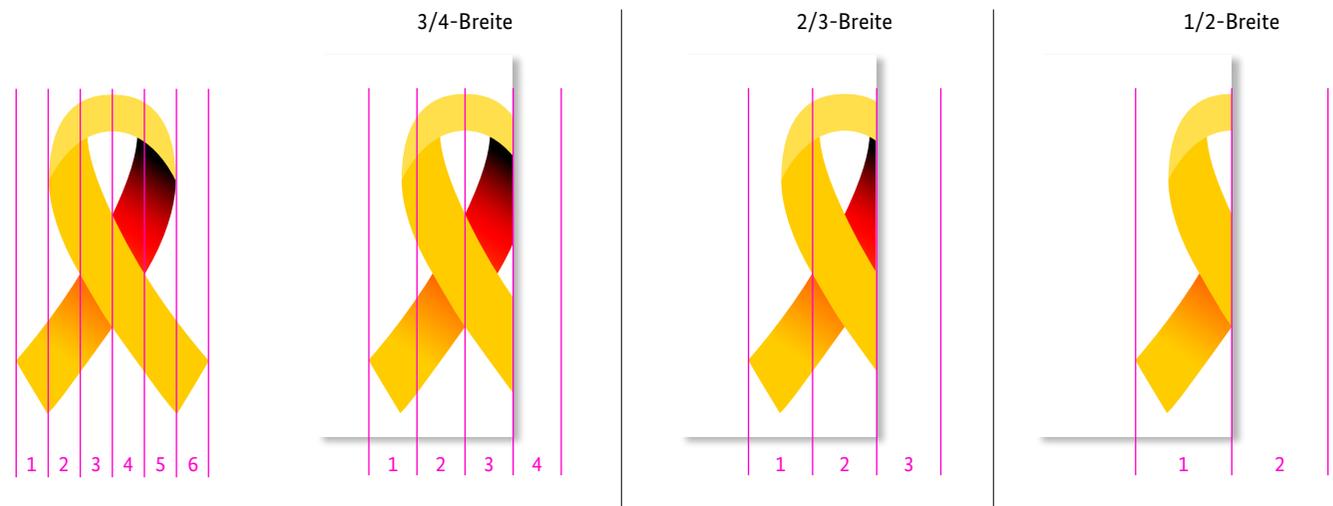


Keinen Schatten oder andere Effekte verwenden



Keine anderen gelben Schleifen einsetzen

Optionen für den Beschnitt



Basiselemente: Schleife „Nationaler Veteranentag“

Exemplarischer Einsatz der Schleife in unterschiedlichen Anschnittsoptionen.

Die Programmmarke mit weißer Abzeichenfläche darf die Schleife überlappen.

Wird die Schleife klein eingesetzt, sollte sie optisch zur Programmmarke ausgerichtet werden – also daneben oder mittig darunter. Ebenfalls ist es möglich, die Schleife an den weißen Identitätsbereich anzuheften.



Basiselemente: Bildstil

Die authentische und reportagige Bildsprache leitet sich aus der Darstellung von Veteraninnen und Veteranen als Teil der Gesellschaft ab und wirkt involvierend sowie gemeinschaftsstiftend. Wichtige Basisparameter sind:

Fokus

Das Spiel mit Schärfe und Unschärfe wird gezielt genutzt, um Nähe zum Motiv bzw. zur Person herzustellen und eine klare Bildsprache zu erzielen.

Licht

Natürliche Lichtquellen sorgen dafür, dass Bilder authentisch und ungeschönt wirken.

Farbigkeit

Farbgebung und Farbsättigung sind realistisch und natürlich. Die Farben sind kräftig, freundlich und eher gesättigt.

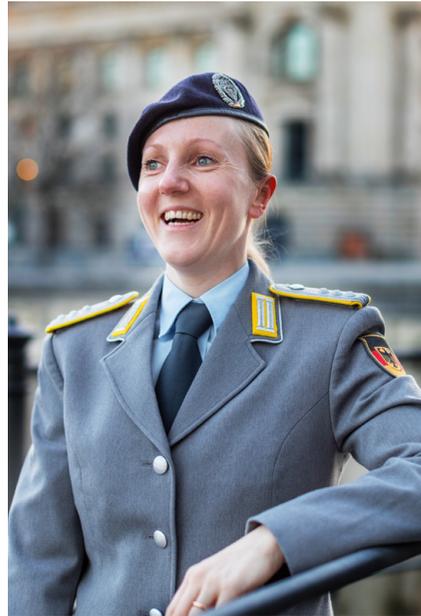
Komposition

Die dargestellten Situationen sind verständlich und klar. Die spannende Inszenierung lässt die Betrachterin und oder den Betrachter unmittelbar am Geschehen teilhaben. Es ist darauf zu achten, dass Vielfalt in Form von jung bis alt, Frauen und Männer gezeigt werden. Es sollten nicht nur Menschen in Uniform, sondern auch in Zivil dargestellt werden.

Posing & Situation

Die Situationen wirken stets natürlich. Menschen werden in authentischen, ungestellten Situationen gezeigt und ihre Handlungen sind nachvollziehbar.

© Bundeswehr/Tom Twardy
(Soldatin vor Reichstagsgebäude)



© Bundeswehr/Kevin Schrief (Tag der Bundeswehr/Bundesregierung)



© Bundeswehr/Jörg Hüttenhölischer (Invictus Games 2023)



© Bundeswehr/picture-alliance/Klaus-Dietmar Gabbert
(Luftwaffenmusikorp/Tag der offenen Tür/Bundesregierung)

Exemplarische Fotobeispiele zur Illustration. Diese dienen ausschließlich als Referenz.

Anwendungen: Publikationen | Flyer

Die Gestaltung von Publikationen orientiert sich an einem klaren Layoutprinzip. Das sichert die Wiedererkennbarkeit der Markenvisualität über verschiedene Medien hinweg.

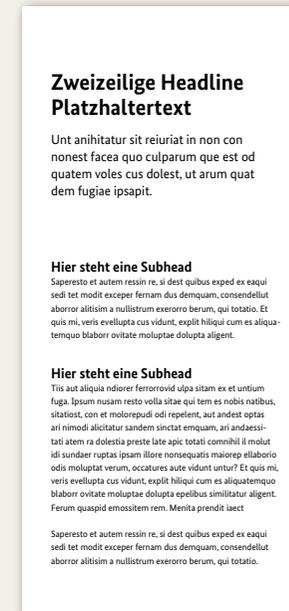
Als Akzent zur Hervorhebung oder für einen abwechslungsreichen Seitenrhythmus kann sowohl der Gold-Rot-Verlauf verwendet sowie die Schleife groß im Anschnitt platziert werden.



Titelseite mit kleinem Foto und Störer



Titelseite mit großem Foto, Schleife und Claim



Beispiel für Innenseiten



Beispiel für Rückseite

Beispiele mit Foto



©shutterstock/Ground Picture

Fotos dienen nur zur Illustrationszwecken.

Anwendungen: Veranstaltungsmedien

Beispielhafte Visualisierungen

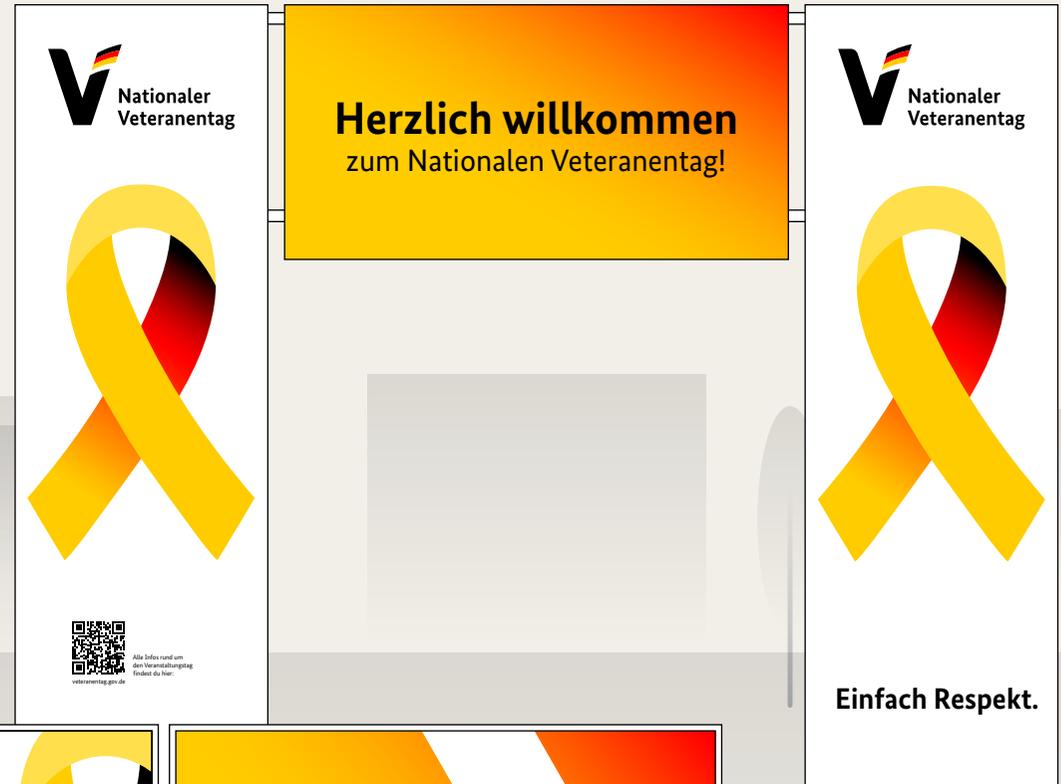


Anwendungen: Veranstaltungsmedien

Beispielhafte Visualisierungen

Auch Kampagnenmotive können eingesetzt werden.

Beispiel für Eingangsbereich



Beispiele für Outdoor-Banner

Anwendungen: Give-aways

Beispielhafte Visualisierungen



Nur Programmmarke, ohne Datum



Kombination aus Programmmarke und Schleife

Anwendungen: E-Mail-Abbinder

Nach der E-Mail-Signatur kann ein Abbinder eingebunden werden. Die Kombination aus Programmmarke auf Farbverlauf und Claim erzielt eine hohe Sichtbarkeit.

Alternativ ließe sich auch ein animiertes GIF einbetten.

Hinweis

Manche Mailserver sind so konfiguriert, dass sie keine E-Mails im HTML-Format an den Empfänger weiterleiten, da sie ein Sicherheitsrisiko bedeuten können oder als Spam gewertet werden. Die technischen Vorgaben müssen mit der IT und deren Sicherheitsstandard abgestimmt werden.



Beispielhafte Visualisierungen und optionale Inhalte

Anwendungen: Präsentation

Der Präsentationsmaster ist im Format 16:9 angelegt.

Wichtig ist eine klare, fokussierte und zielgruppen-gerechte Aufbereitung der Informationen. Die einzelnen Folien sollten nicht mit zu vielen Inhalten überfrachtet, sondern übersichtlich gestaltet werden.

Präsentationen werden generell im RGB-Farbmodus erstellt. Alle Schriften, Grafiken und Diagramme werden in den definierten Farben verwendet.

Eine Vorlage (PowerPoint) kann über das BMVG zur Verfügung gestellt werden.



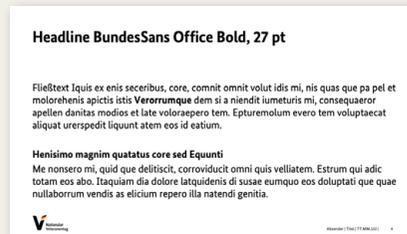
Titel



Inhaltsverzeichnis



Kapiteltrenner



Textfolie



Textfolie mit Grafik



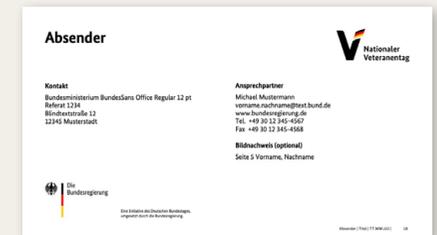
Textfolie mit Diagramm



Textfolie mit Bild



Zitatfolie



Endfolie

Anwendungen: Social Media

Um auf den digitalen Kanälen ausreichend Aufmerksamkeit zu generieren, wird empfohlen, die Postings einerseits fokussiert und klar und andererseits dynamisch und emotional zu designen. Das Design des Veteranentags bietet dafür vielfältige Möglichkeiten.

Vorlagen (InDesign und PowerPoint) können über das BMVg zur Verfügung gestellt werden.



Post mit Programmmarken-Animation



Post mit Programmmarke auf Abzeichen



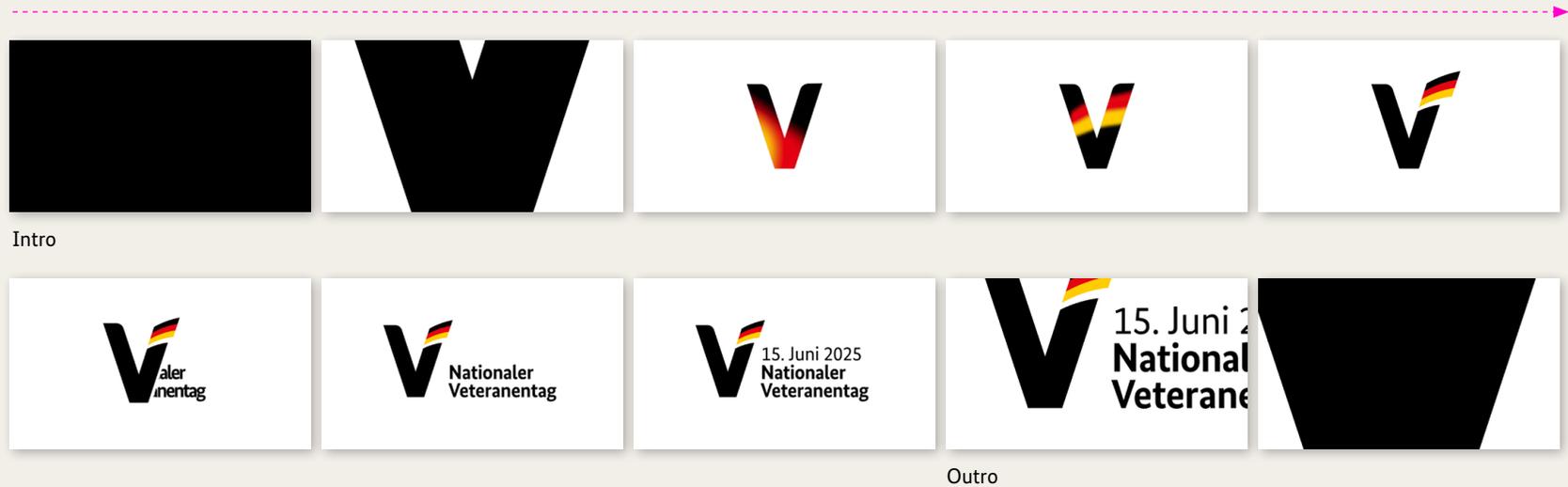
Post mit Platzhalter für Porträt-Freisteller



Post mit Platzhalter für Foto

Anwendungen: Animation

Programmmarke



Veranstaltungsanimation

Beispielhafte Visualisierungen





Eine Initiative des Deutschen Bundestages,
umgesetzt durch die Bundesregierung.



Herausgeber

Bundesministerium der Verteidigung
Stauffenbergstraße 18, 10785 Berlin
nationalerVeteranentag@bmvg.bund.de

Konzeption & Gestaltung

fischerAppelt AG